

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode
Wernigerode, 03.12.2014

Integrationspreis 2014 des Landes Sachsen-Anhalts für den International Women's Club Wernigerode

Der International Women's Club Wernigerode erhielt bei einer Festveranstaltung in der vergangenen Woche den 2. Platz des Integrationspreis 2014 des Landes Sachsen-Anhalts in der Kategorie „Willkommenskultur gestalten“.

Sozialminister Nobert Bischoff hielt die Laudatio für den International Women's Club und betonte die vielfältigen Begegnungsmöglichkeiten der bereits seit 2008 währenden Treffen mit Frauen aus verschiedenen Nationen. Die engagierten Mitglieder wurden mit diesem Preis für die aktive Integration der zugereisten und kulturell interessierten Frauen vor Ort geehrt. Die Initiatorinnen Sarah Piper und Jana Diesener freuten sich sehr über die Ehrung: „Das ist eine große Auszeichnung und zugleich Ansporn für uns, diese Arbeit fortzusetzen. Es ist noch sehr viel zu leisten, um eine „Willkommenskultur“ in Deutschland und in Wernigerode zu etablieren. Daher bedeutet uns der Preis sehr viel“ freute sich Sarah Piper, die hauptberuflich an der Hochschule Harz tätig ist. „Es ist schön, einen aktiven Beitrag für ein respektvolles Zusammenleben in der Stadt zu leisten.“ ergänzte die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode, Jana Diesener, die ehrenamtlich die Netzwerkarbeit koordiniert.

Oberbürgermeister Peter Gaffert lobte das Engagement des ehrenamtlich geführten Netzwerks: „Nachdem im letzten Jahr das Wernigeröder Interkulturelle Netzwerk den Landespreis erhalten hat, ist in diesem Jahr wieder eine Wernigeröder Initiative ausgezeichnet worden. Das ist nicht selbstverständlich und zeigt die gelebte Willkommenskultur, die wir in Wernigerode pflegen. Die wichtige Integrationsarbeit, die der International Women's Club leistet, ist ein Baustein für die nachhaltige Entwicklung der Stadt. Je besser Menschen aus anderen Ländern, aus anderen Kulturen bei uns aufgenommen werden, umso erfolgreicher und befruchtender kann die Zusammenarbeit stattfinden. Der International Women's Club ist ein Erfolgsbeispiel und ich gratuliere den Initiatoren und Motoren des Netzwerks sehr herzlich“.

Das letzte Treffen des International Women's Club Wernigerode fand am 26. November bei einer gemütlichen Voradventsnacht in der Lernküche und im Übungsrestaurant der Akademie Überlingen statt, um gemeinsam zu kochen und zu feiern. Auf Wunsch der ausländischen Frauen wurde in diesem Jahr vorrangig „deutsch“ gekocht. Das Menü umfasste neben internationalen Köstlichkeiten auch Harzer Spezialitäten wie „Hackus und Knieste“ (gebackene Kartoffeln mit Gehacktes). Im Rahmen dieser weihnachtlichen Begegnung sammelten die Frauen eine Spende von einhundert Euro für das Bauwagen-Projekt der St. Johanniskirche Wernigerode, welches einen sozialen Treffpunkt für Wernigeröder Kinder und Jugendliche bietet. Die Übergabe des Geldes wird im Mai 2015 vor Ort stattfinden.

Alle Frauen, die neu nach Wernigerode gezogen sind und Interesse an internationalen Begegnungen haben, sind herzlich eingeladen sich dem International Women's Club anzuschließen. Kontaktdaten sind: Sarah Piper, Hochschule Harz, Mail: spiper@hs-harz.de, Telefon: 03943/659-169 und Jana Diesener, Stadt Wernigerode, Mail: jana.diesener@wernigerode.de, Telefon : 03943/654-106

Bei Bildwünschen wenden Sie sich bitte an:
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt Turmschanzenstr. 25
39116 Magdeburg Telefon: 0391/567-4608
Email: MS-Presse@ms.sachsen-anhalt.de